

Metz ist Sprecher der AG Wohlfahrt

Der Diakoniepfarrer Ernst Udo Metz ist seit Januar neuer Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Gelsenkirchen (AG Wohlfahrt). Der theologische Vorstand des Diakoniewerkes Gelsenkirchen und Wattenscheid löst Sven Lütkehaus ab, den Geschäftsführer des Paritätischen Gelsenkirchen. Die AG Wohlfahrt vertritt die Ziele der Freien Wohlfahrtsverbände in der Sozial- und Gesundheitspolitik sowie die Interessen der Menschen, die in ihren Einrichtungen Rat und Hilfe suchen. Sie setzt sich zusammen aus Vertretern der Caritas, Diakonie, Awo, Paritätären, DRK und der jüdischen Gemeinde.